Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine Hauptliste der anwesenden Fremden. Abonnementspreis:

Cur- und Fremdenliste.

14. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste. 30 Pf. Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . 5 Pf. " Doppel-Blatt . 10 Pf.

Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petitzeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-Annoncen und bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herreu G. L. Daube & Comp., Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Dietrich & Comp. in CASSEL, E. Schlotte in BREMEN, Jäger'sche Buchhandlung in FRANKFURT a. M.

M 110.

anzuzeigen.

Dr.

Hr.

rg.

lar.

ent.

ma.

illa

Th.

sten

chiff chte.

nzen

Eis-

3000

ahr?

eben s er ihn

gean ame

ich elnd;

erncs." "Du Dienstag den 20. April

1880

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartiergeber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphen-Amte, Rheinstrasse 9,

Die Redaction.

Rundschau:

169. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Concertmeisters Herrn A. W. Baal.

Nachmittags 4 Uhr.

Ouverture zu "Der erste Glückstag" . . . Auber.
 Cavatine aus "Nebucadnezar" Verdi.

Trompete-Solo: Herr Walter.

3. Im lieben deutschen Vaterland, Walzer . Fliege.

6. Intermezzo aus "König Helge" Speidel. 7. Telephon-Polka-Mazurka Fahrbach.

Kgl. Schless. Curhaus & Colonnaden. Cur-Anlagen. Kochbrunnen. Heidenmager. Mussum. Curhaus-Kunst-Ausstellung. Kunstverein. Synagoge. Kath. Kirche. Evang, Kirche. Engl. Kirche. Palals Pauline Hyglea-Greppe Schiller-, Waterloo- & Erieger-Dankmal. Griechische Capelle. Meroberg-Farnsicht. Platte. Wartthurm.

> Ruine Sannenberg. &c. &c.

170. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Concertmeisters Herrn A. W. Baal.

-- からながって

Abends 8 Uhr.

Marsch aus "Tannhäuser" R. Wagner.
 Ouverture zu "Loreley" Wallace.

3. Ave Maria Frz. Schubert.

4. Schützen-Quadrille . . . Joh., Jos. u. Ed. Strauss.

Das Waldvögelein, Idylle Doppler.
 Flöte-Solo: Herr Richter.

6. Ouverture zu "Dichter und Bauer" . . . Suppé.

7. Fouerfest-Polka Jos. Strauss.

8. Fantasie aus "Robert der Teufel" . . . Gungl.

Feuilleton.

Allerlei.

Das Badhaus zu den vier Jahreszeiten und das Hotel Zais sind in den alleinigen Besitz des Herrn Wilh. Zais übergegangen; derselbe lässt soeben das Hotel Zais renoviren und mit weiteren Balkons versehen; die Freitreppe wird abgelegt und das Hotel mit einem Asphalttrottoir umgeben; auch im Badhause zu den vier Jahreszeiten werden noch verschiedene Verbesserungen und Verschönerungen, namentlich auch am Entree vorgenommen.

Entree vorgenommen.

Die Wittwe Fritz Reuters hat im Hotel zu den vier Jahreszeiten auf mehrere Wochen Aufenthalt genommen.

Da einzelne unserer schönen Leserinnen möglicher Weise den nachstehenden "Collectiv-Heirathsantrag" im Rh. Kurier übersehen haben und dadurch ihr Lebensglück verscherzen könnten, sehen wir uns in deren Interesse veranlasst, denselben

Zehn wein- unn bierehrliche Junggesellen von erfreulichem Aeusseren, gut besteuert Zehn wein- unn bierehrliche Junggesellen von erfreulichem Aeusseren, gut besteuert und gezicht, militärfrei und fromm (meist Landsturm) in dem angenehmen Gesammtalter von 366 Jahren (Durchschnitt 36,6), mit dem artigen Bruttogewicht von zusammen 1669 Pfund — im Schatten — (Durchschnitt 166,9), offeriren, um den ewigen Nachfragen aus dem Wege zu gehen und um endlich damit zu räumen, ihre verpflegungsbedürftigen Herzen den heirathslustigen Damen der Provinz. — Damen, Jungfrauen oder Wittwen, welche sich bei diesem Unternehmen zu betheiligen wünschen, werden gebeten, ihre Adressen mit photographischer Berücksichtigung ihrer äusseren Vorzüge einzusenden. Es steht den Damen jedoch frei, falls sie wollen, die Herren zu jeder Zeit persönlich in Augenschein zu nehmen, da dieselben täglich in den Stunden von 10 bis 13 Uhr Abends in dem Ausstellungsbureau bei Illumination in naturgetreuen Abbildungen hinter Glas und Rahmen zu sehen sind. Collectivanträge sind sehr erwünscht; übersteigt jedoch die Nachfrage das Angebot, so sind die Herren auch bereit, sich einzeln im Wege der Submission vergeben zu lassen. Offerten bittet man unter der Chiffre I. N. V. I. N. O. an die Expedition dieser Zeitung gelangen zu lassen, wo auch das Ausstellungsbureau zu erfahren ist. Discretion ist selbstverständlich Nebensache.

NB. Es wird seitens der Herren mehr auf gute Behandlung als hohes Salair ge-

sehen.

Zu den mancherlei Orden, welche Fräulein Clara Ziegler's Busen bereits zieren, hat sich ein neuer gesellt. Der Grossherzog von Oldenburg hat der Dame, — die sich noch immer Fräulein Clara Ziegler nennt, trotzdem sie, wie man weiss, langst Frau Clara Ziegler ist, — seine Medaille für Kunst und Wissenschaft am Bande verliehen.

Wie man behauptet, beabsichtigt die Kaiserin Augusta in einiger Zeit die Reise über den Canal zu machen, um in Windsor-Castle der Königin von England einen Besuch abzustatten. Unseres Wissens hat die Kaiserin Augusta, seit sie Königin von Preusen ist, die Hauptstadt Englands nicht besucht, trotz der verwandtschaftlichen Beziehungen, die durch die Kronprinzessin zwischen der Preussischen und Englischen Haustelbergen in der Verwandtschaftlichen Beziehungen, die durch die Kronprinzessin zwischen der Preussischen und Englischen Haustelbergen in der Verwandtschaftlichen bestehen.

Herrscherfamilie bestehen. Petersburg, 17. April. (W. T. B.) Der Eisgang auf der Newa hat heute früh

Kiel, 15. April. (Die Seecadettenprüfung) wurde hier dieser Tage beendigt. Von den 68 Aspiranten, die sich zu derselben gemeldet hatten, sind 58 (darunter 8 Abiturienten) als Cadetten zur Einstellung gelangt, deren Einschiffung an Bord der Segelfregatte "Niobe" auch bereits erfolgt ist. Von den nicht eingestellten Aspiranten haben 15 zurücktreten müssen, weil sie bei der vor der Prüfung stattfindenden nochmaligen Untersuchung seitens eines Marinearztes zum Seedienst für untanglich erklärt wurden; darunter befanden sich 2 Abiturienten, von denen der eine farbenblind ist, der andere nicht genügende Sehschärfe besitzt. 15 Aspiranten haben die Prüfung nicht bestanden.

Zum Seandale an der Turiner Universität. Wir haben gemeldet dass der

Zum Scandale an der Turiner Universität. Wir haben gemeldet, dass der Assistent an der medicinischen Fakultät in Turin, Graf S., auf den Professor des dortigen Athenäums, Dr. B., den er im Verdacht hatte, dass er mit seiner Frau einen sträflichen Umgang pflege, eine Kugel abgefeuert habe, ohne ihn jedoch zu treffen. Wie nun die neuesten Turiner Blätter melden, war Professor B. letzten Samstag der Gegenstand einer für ihn höchst beleidigenden Demonstration. Als er nämlich nach der Vorlesung den Hörsaal verliess, wurde er vor dem Universitätsgebände von Hunderten von Studenten mit stürmischen Pereats und nicht endenwollendem Zischen und Pfeifen empfangen, so dass er schleunigst in die Universität zurückkehren musste, von wo er dann durch ein Hinterpförtchen ins Freie gelangte. Wie man vernimmt, wird die Regierung diesen Professor auffordern, freiwillig seine Stelle als Universitätslehrer niederzulegen, wozu ihm übrigens auch schon mehrere seiner Collegen gerathen haben.

Die dreizehn jungen Amerikanerinnen, die aus den besten Dentsch-Amerikanischen Familien stammend, unter Leitung einer erfahrenen Lehrerin eine Rundreise durch die Welt unternommen und sich auch in Berlin zehn Tage aufgehalten haben, setzten ver-

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 19. April 1880.

des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Heller: Jordan, Hr. Kfm., Frankfurt. Königsfeld, Hr. Kfm., Düren. v. Schlieffen, Hr. Graf, Kammerberr m. Fr. u. Bed., Oberritz. Wagner, Hr. Kfm., Lübeck. Arnold, Hr. Kfm., Frankfurt. Fräb, Hr. m. Fam., Hanau Obée, Hr. Kfm., Brandenburg. Thieme, Hr. Kfm., Berlin. Tegeler, Hr. Kfm., Plauen.

Baren: Pedraglia, Hr. Dr. med., Hamburg. v. Wangerow, Hr. m. Tochter, Bremer-

Schwarzer Bock: Grahn, Hr. Ingen. m. Fr., Essen.

Zwei Böcke: Berndt, Hr., Berlin. Schultz, Hr., Breitenbach. Gebhard, Hr., Eschwege.

Kaltreasserheitanstatt Dietenmühle: Schloss, Hr. Kfm., Frankfurt. Bolle, Hr Rent. m. Fam., Bonn. Emgel: Ulrichs, Hr., Bremen,

Einflorn: Kuntze, Hr. Kfm, Berlin. Dalsheim, Hr. Kfm., Worms. Thomä, Hr. Bürgermstr., Hommertshausen. Suffenplan. Hr. Kfm., Hannover. Loch, Hr. Kfm., Frankfurt. Storch, Hr. Stud, Frankfurt. Gräb, 2 Hrn. Lehrer, Egenroth. Conrath, Hr. Kfm., Offenbach. Freher, Hr. Fabrikbes., Braunschweig. Ball, Fr. m. Sohn, Bingen. Müller, Fr., Limburg.

Einenbahn-Hotel: Baumgärtner, Hr. Kfm. m. Fr., Cöln.

Europäischer Hof: Sommerfeld, Hr. Kfm., Berlin. Cuhn, Frau m. Tochter,

Grand Hotel (Schützenhof-Bäder): Jackson, Hr. Rent., England. Dumas, Hr. Kfm., Bordeaux. Lorenzy, Hr. Plantagenhes, Java.

Kerl, Hr. Ktm., Minden. Kaufmann, Hr. Kfm., Stuttgart. Haas, Hr. Hüttenwerksbes., Dillenburg. Seel, Hr. Buchhändler, Dillenburg.

Vier Jahreszeiten: Reichenheim, Hr. Banqu., Berlin. Herder, Hr. Kfm., Cöln-

Francke, Hr. m. Fr., Cassel.

Kaiserbad: Schragmuller, Fran Rittergutsbes., Haus Dahlhausen. Sahla, Frl.

Sängerin, Hannover. Sekeles, Hr. m. Fr., Frankfurt.

Goldenes Kreuz: Müller Käge, Fr., Zürich. Harz, Fr., L.-Schwalbach. Balk. Hr., Offenbach.

Appelt, Hr. Rent., Berlin. Dreher, Hr. Rent., Magdeburg. Weisse Lilien: Windschild, Hr. Baumstr., Magdeburg.

Nassauer Hof: v. Sigelli, Hr. Opernsänger, Cöln.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund

Hotel du Nord: Hering, Hr. Gartenbau-Director, Düsseldorf.

Aller Nonnenhof: Klotz, Hr. Kim., Stuttgarf. Schneider, Hr. Kim., Elberfeld. Gonnemann, Hr. Kfm., Heilbronn. Spriner, Hr. Kfm., Zwickau. Iserlohn. Mayen, Hr. Ingen., Stuttgart.

Rhein-Hotel: Criger, Hr. Kfm. m. Fr., Görlitz Wallenstein, Hr. Kfm., London. Clössner, Hr. Lieut. m. Fr., Giessen. Musset, Hr. Amtsgerichtsrath, Nastätten. Rothengatter, Hr. m. 2 Töchter, Homburg. Vomberger, Hr. Banquier, Würzburg. de Zwitka, Hr. Baron, Petersburg. v. Reichenau, Hr. Hauptmann, Jugenheim. Zeegers-Veekens, Hr. Lieut. a. D. m. Fr., Gravenhage. Oberbeck, Hr. Prof. Dr., University of the Communication of the Commu

Hose: Mac. Cormae, Hr. Rent., London

Römerbad: v, Reiswitz, Fr. Fretin m. Bed., Berlin. Henneberg, Hr. Kfm., Gotha. Weisses Hoss: v. Rittgen, Hr. Geh. Baurath Dr., Glessen. Stawitz, Hr. Rent.

Weisser Schware: Vogel, Hr. Reg. Banmstr., Dorsten. Reinhold, Frl., Barmen. Momm, Frl., Barmen.

Sonnenberg: Rathmacher, Hr. Gutsbes., Sprendlingen.

Sterm: de Maschkoff, Fr. m. Bed., Petersburg.

Hotel Trinthammer: Fagiewicz, Hr. Canzlei-Rath, Frankfurt.

Jackson, Hr. m. Fr., London. Leed, Hr. m. Fam , Southport.

Fotel Weins: Brodmann, Referendar, Frankturt. Böhner, 2 Frl., Walmerod. Pachenstecher. Hr. Kfm., Cöln. Krachen Hr. Kfm., Cöln. von Karger, Hr. Lieut.,

Armen-Augenheitanstatt: Jung, Emma, Gemünden. Kreckel, Louise, Gemünden. Gundlach, Jacob, Sarmsheim. Linn, Johann, Schiersfeld.

In Privathiusern: v. Wolotzkoy, Fr. m. Kinder u. Bed., Petersburg, Pension

Curhaus - Restaurant. Bier-Salon.

Von 1-3 Uhr Diners nach der Karte. Extra Wein-Preise. Aechtes Erlanger Export-Bier. Pilsener Lager-Bier.

2109

2 Billards in Neben-Salons.

Milchkur-Anstalt Hotel Alleesaal

unter Controle des ärztlichen Vereins und des Thierarztes I. Classe Herrn Michaelis vom 1. April ab den ganzen Tag geöffnet.

Kuhwarme Milch, auf Wunsch in's Glas gemolken: Morgens von 61/2 bis 9 und Nachmittags von 5 bis 7 Uhr. — Verabreichung von Dickmilch, Café und Choco-Restauration in dem neu angelegten mit Trinkhalle und Lauben ver-sehenen Garten.

Wandrack,

Putzgeschäft.

Grand choix de Chapeaux garnis, Bonnets &c.

Langgasse 39 au 2. Men spreekt hollandsch. Langgasse 39 im 2. Stock.

Gartenstühle, Sessel und Decken

mit und ohne Stickerei in grosser Auswahl

E. L. Specht & Cie., Hoflieferanten, Wilhelmstr. 40.

Hotel Dasch.

Restauration à la Karte.

Dîners à 2 Mark Reingehaltene Weine.

Vorzügliches Pilsener-, Nürnbergerund Frankfurter Export-Bier. Zwei neue Billards.

Die Eröffnung meines

bei

Cafe

erlaube ich mir hierdurch ergebenst anzu-

Frau Gage Wive., hinter der alten Colonnade. 2277

Louise Hoffmann

geb. Wolff,

empfiehlt sich zur Anfertigung der elegantesten wie einfachsten Damentoiletten.

Schwalbacherstrasse 32.

by a highly recommended lady. For address and references apply to the library of Feller 5 Gecks. 2296

Elegante möblirte Wohnung von 6 Piècen, Balcon &c., zus. od. ge-theilt vom 15. Mai ab zu vermiethen. Näh. Adelhaidstr. 42, Parterre.

gangenen Dienstag ihre Reise fort. Sie gehen zunächst nach Tyrol und dem Salzkammergut, alsdann über Wien nach Italien und von Triest aus nach Constantinopel und Athen. Ihr weiterer Weg führt durch den Suezkanal nach dem Kriegsschauplatze im Kaffernlande. Im September will die Gesellschaft über Californien nach der Heimath zurückkehren. In Athen soll ein Rendezvous mit einer anderen Damengesellschaft stattfinden, die denselben Weg, jedoch in entgegengesetzter Richtung macht. In Berlin ist se den Damen sehr ent Weg, jedoch in entgegengesetzter Richtung macht. In Berlin ist es den Damen sehr gut gelungen, jedes Aufsehen zu vermeiden. Sie sind nur in kleinen Gruppen ausgegangen und haben weder Besuche gemacht noch empfangen. Weibliche Bahnwärter. Zeitgemäss umgearbeitete Strophen aus Schillers "Würde der Frauen".

Ehret die Frauen! Sie halten am G'leise Wache in fürsorglich wartender Weise, Wo sonst ein Mann stets, ein kostspielger, stand, Und an der Weiche hochwichtigen Stelle Nähren sie wachsam des Leuchtsignals Helle, Erdöl aufgiessend mit eigener Hand. Stramm auf dem Posten, das Fähnlein zur Seite, Sieht sie der Reisende stehen mit Freude, Warnend den Zug vor gefährlicher Spur.

So an des Bahnwarts bescheidener Hütte Haben Sie Bahndienst nach neuester Sitte, Kosten zwölf Mark auch allmonatlich nur.

An die deutschen Auswanderer.

Ihr wandert massenweise fort! Warum denn solche Eile? Habt Ihr es satt am heim'schen Ort? "O nein! im Gegentheile!"

Nicht satt? Und steuert kurzer Hand Hin über's Meer, Ihr Theuern? Und hattet doch im Vaterland Mehr als genug zu steuern!

Missverstandene Instruction. Bei dem jetzt wieder hervortretenden Mangel an älteren Unterofficieren müssen häufig Gefreite zu Diensten herangezogen werden, denen sie

nicht völlig gewachsen sind. — Der Gefreite Lehmann, welchem mehr als einem Muster soldatischer Ergebenheit als militärischer Intelligenz, die Fährung einer Corporalschaft übertragen worden ist, wird neulich von seinem Hauptmann bezüglich der Instruction seiner Mannschaft scharf getadelt: "Gefreiter Lehmann" — sagt der Capitän —, "es kommt mir weniger darauf an, ob die Leute im "Felddienst" etwas wissen, aber das muss ich verlangen, dass der Mann, wenn er auch das grösste Heupferd ist, seinen Vorgesetzten mit Namen kennt!" Bei der nächsten Gelegenheit, wo der Hauptmann dem Instructions-Vortrage beiwohnte, lenkt nun Lehmann seine Bede auf den, ihm besonders ans Herz gelegten Gegenstand: "Es kommt mir gar nicht darauf an" — decirt Lehmann mit verschränkten Armen, dienstbeflissen nach dem Hauptmann hinschielend —, "dass Sie vom "Felddienst" etwas wissen, aber das muss ich von Ihnen verlangen, dass Sie Ihren Vorgesetzten bei Namen kennen, und wenn er auch das grösste Heupferd ist!" —

Wetterbulletin.

Die Temperaturen sind nach Celsiusgraden (100 C. = 80 Réaumur) gegeben.

Stationen.	Uhr Morgens	April 5	April 6	April 7			April 10	April 11
Biarritz	777777777777777777777777777777777777777	- 13,0 - 12,7 - 12,9 - 14,5 - 11,7 - 9,8 - 9,2 - 2,0 - 6,8 - 7,0	- 13.0 - 12.8 - 12.3 - 14.0 + 9.5 + 7.8 + 12.0 - 2.0 + 6.8 - 3.6	+ 7,0 + 12,8 + 12,0 + 14,5 + 11,0 + 8,5 10,6 + 0,0 + 2,8 + 1,7	+ 8,0 + 12,5 + 12,2 + 15,0 + 8,2 + 6,5 8,8 + 0,0 + 4,6 + 8,3	+ 13,0 + 11,6 + 11,0 + 14,5 + 9,3 + 7,1 - 8,4 + 1,0 + 3,0 + 4,4 + 5,0	+ 9,9 + 7,3 + 8,7	+ 10,0 + 11,0 - - - + 3,6 + 3,5

1. Ju

3. M

4. Or

5. L

St

Annon Haasenstein

No.

Für 1 geber, wie

Frem

anzuzeigen.

6. Or 7. Se

Reihe von freunde Wi zeitweilig e Louis Lu befindet, m dirigiren ur Seiner Aufg mit anerker

fand bei gr

Curcapelle Schmuck. Reichso Prāsidiums Eine allgem wünschensv Leute ist wollen wir neben man lichkeiten si artig berüh

Im jährlich 1 Reisebuch Sämmtliche